



Jugendprojektchor begeistert Weihnachtsmarktbesucher

„11 Uhr NAK-Jugendchor“ so stand es am Samstag, 29. November 2014, in weißer Kreide auf der Ankündigungstafel vor der Bühne des Weihnachtsmarktes am Kölner Dom auf dem Roncalliplatz.

6x8 Meter sollte sie groß sein. „Groß genug für unseren Chor“ so die Einschätzung im Vorfeld. Doch statt der ursprünglich angedachten 20-30 jugendlichen Sängerinnen und Sänger waren es rund 50 Jugendliche aus den rheinischen Bezirken, die dort Platz finden sollten. „Kuschelig war es!“, so ein Jugendlicher nach dem Auftritt.

Adventslieder aus 6 Jahrhunderten

Aufgeteilt in drei anmoderierte Blöcke, wurden den Zuschauern bekannte und weniger bekannte Advents- und Weihnachtslieder aus insgesamt 6 Jahrhunderten dargeboten. So waren alte Klassiker vom „Schiff, das geladen kam“ über den „Morgenstern, der aufgedrungen ist“, „Tochter Zion“ und „Es ist ein Ros entsprungen“ in einer kanonischen Form neben neueren Liedern wie „A star is shining tonight“, John Rutters „Away in a manger“ zu hören. Ergänzt wurde das Programm durch Lieder aus dem „christlichen Leben heute“ wie „Majesty/Here I am“ oder „The Lord’s prayer“ um nur einige der 18 Titel zu benennen.

Kurzfristig zusammengefunden hat sich ein hierzu ein Blechbläserquintett, welches mit weihnachtlichen Arrangements die Blöcke des Chores miteinander verband und somit für festlich klingende Abwechslung sorgte.

Krönenden Abschluss fand das Konzert in dem mitreißenden Gospel „Praise his holy name“. Unter der Leitung von Priester Bernd Herholz und der Klavierbegleitung durch Martin Willms wussten die jungen Stimmen die Anwesenden zu begeistern. Die vorangegangenen vier intensiven Proben des Projektchores, der so erstmalig miteinander musizierte, hatten sich gelohnt.

„Ein ganz toller Auftritt des Chores – kommen Sie doch im nächsten Jahr wieder“ – so lauteten die letzten Worte der Bühnenmanagerin. Wenn die Jugend möchte, werden wir diese Einladung gerne annehmen.

2. Dezember 2014

Text: D.W

Fotos: S.Knop/ C.Gruss

